

# Stellenausschreibung

Die Deutsche UNESCO-Kommission sucht zum 1. Juni 2026, befristet bis 31. Dezember 2026, eine

## Projektassistenz Skills for Peace in Sudan (m/w/x) (25% EG 7)

Die Deutsche UNESCO-Kommission (DUK) ist Deutschlands multilaterale Mittlerorganisation für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation. Sie ist die Schnittstelle zwischen Regierung, Zivilgesellschaft und der UNESCO. Sie stellt sicher, dass UNESCO-Völkerrecht und UNESCO-Programme hierzulande bestmögliche Wirkung entfalten, und trägt dazu bei, dass die Interessen der Bundesrepublik erfolgreich in der UNESCO eingebracht werden.

Angesichts des verheerenden Krieges im Sudan und den damit einhergehenden Zerstörungen im Bildungs-, Kultur-, Wissenschafts- und Kommunikationsbereich hat die Deutsche UNESCO-Kommission 2024 einen „Runden Tisch Sudan“ eingerichtet, um Experten und Institutionen in Deutschland zusammenzubringen, die im Rahmen des Mandats der UNESCO mit oder für den Sudan arbeiten; dazu gehören auch Fachleute der sudanesischen Diaspora und das UNESCO-Landesbüro in Port Sudan. Aus diesem Kreis heraus sollen digitale Lehrangebote für die sudanesischen Zivilgesellschaft entwickelt werden, die sich mit der Bewahrung und Erforschung des kulturellen und natürlichen Erbes ebenso befassen wie mit dem Umgang mit Traumata, Hass und Desinformation.

Das Projekt ist direkt dem Generalsekretär zugeordnet.

### Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung der Projektkoordination bei der Organisation und Durchführung von Fortbildungsangeboten,
- Unterstützung der Projektkoordination bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Workshops, einschließlich Kommunikation mit externen Partnern,
- Unterstützung bei der Bewirtschaftung der Projektmittel, Abrechnung der Projektausgaben.

### Was erwarten wir?

- eine abgeschlossene einschlägige Ausbildung (z.B. im Veranstaltungsbereich),
- Erfahrung im Projektmanagement sowie in der Organisation von Veranstaltungen, idealerweise in vergleichbaren Einrichtungen im Kontext der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik,
- Einblicke in die internationale Zusammenarbeit,
- Mindestens gute Deutsch- und Englischkenntnisse (B2),
- Erfahrungen mit einem ERP-System, insbesondere dem MACH-ERP sind wünschenswert, aber kein Muss,
- Sicherer Umgang mit MS Office sowie
- die Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb Deutschlands

## Was bieten wir?

- Eine interessante, vielseitige und durch Ihr persönliches Engagement auszugestaltende Aufgabe,
- eine befristete Tätigkeit im Umfang von 9,75 Wochenstunden am Standort Bonn oder Berlin,
- einen Arbeitsvertrag in Anlehnung an die Vorschriften des TVöD (bis EG 7) mit einer Jahressonderzahlung, vermögenswirksamen Leistungen und betrieblicher Altersvorsorge,
- gleitende Arbeitszeiten und die Möglichkeit der mobilen Arbeit im Rahmen einer Betriebsvereinbarung,
- das Deutschlandticket Job mit Arbeitgeberbeteiligung.

Die DUK verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Beschäftigten (m/w/x) zu fördern. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Personen sind erwünscht.

Die Ausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der Mittel durch das Auswärtige Amt.

## Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen:

- aussagekräftiges Motivationsschreiben auf einer A4-Seite,
- tabellarischer Lebenslauf auf maximal zwei A4-Seiten,
- Nachweis von Leistungen – Zeugnisse, alle Arbeitszeugnisse, ggf. Aufenthaltstitel und Arbeitserlaubnis.

Bitte senden Sie uns **bis zum 30. April 2026 um 12.00 Uhr MESZ** Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen als ein PDF-Dokument mit max. 5 MB mit dem Betreff „Ass. SPS“ an [jobs@unesco.de](mailto:jobs@unesco.de). Für Rückfragen stehen Ihnen Martin Lemke und Antje Held unter der E-Mail [jobs@unesco.de](mailto:jobs@unesco.de) gerne zur Verfügung. Vorstellungsgespräche sind am 8. Mai 2026 via Teams geplant

## Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Im Falle einer Nichtberücksichtigung oder aber eine Rücknahme der Bewerbung wird diese mitsamt den erhobenen personenbezogenen Daten spätestens nach Ablauf von sechs Monaten nach erfolgter Absage bzw. Rücknahme der Bewerbung gelöscht.

